

Nummer	9-1
Handlungsfelde	Information und Koordination
Ziel(e)	Es besteht ein Alterstreff, wo die Bevölkerung 65-plus sich treffen und austauschen kann.
Massnahme	Es steht eine Lokalität zur Verfügung, in welcher ein Alterstreff eingerichtet werden kann.
Umsetzungsschritte	Konzept festlegen (Trägerschaft, Zweck, Infrastruktur, Betreuung, Finanzierung) Abklärungen mit Verein „gegenseitige Hilfe“ betr. Integration der Vermittlungsstelle für freiwillige Hilfeleistungen Lokal suchen Langfristige Finanzierung sichern Betreuungspersonal suchen Werbung organisieren
Indikatoren	Anzahl und Zufriedenheit der Besucherinnen und Besucher
Abhängigkeiten, wichtige Rahmenbedingungen	Zentrale Lage, zugänglich mit Rollator oder Rollstuhl. Es sollte möglich sein, Getränke zu konsumieren. Es sollte darauf geachtet werden, dass der Treff von allen (auch Migrantinnen und Migranten) genutzt werden kann. Die Organisation der Alterspolitik und die Aufgaben der verschiedenen Gremien (Seniorenrat, Alterskonferenz, Anlauf- und Koordinationsstelle) sollten geklärt sein.
Hauptverantwortung	Seniorenrat
Mitbeteiligte	Freiwillige, Abteilung Soziales
Termin	Start Herbst 2017
Kosten	Lokal Einrichtung Werbung Spesenentschädigung Freiwillige
Kostenträger	Einwohnergemeinde
Bemerkungen	Je nach Benützungs- und Belegungskonzept (Öffnungszeiten) könnte eine gemeinsame Nutzung mit einer anderen Institution geprüft werden. Standort ANA ? Der Verein gegenseitige Hilfe ist nicht davon überzeugt, dass der Alterstreff einem Bedürfnis der älteren Generation entspricht → Bedürfnis abklären. Es gibt bereits viele Treffmöglichkeiten. Falls er jedoch zustande kommt, ist gH gerne bereit, wo möglich zu unterstützen.